



## Datenschutzerklärung

ACP IT Solutions AG, Kolbermoor

### Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	1
1. <b>Datenschutz bei der ACP IT Solutions AG .....</b>	<b>2</b>
2. <b>Datenschutzinformationen für Bewerber .....</b>	<b>3</b>
3. <b>Datenschutzinformationen für Kunden, Dienstleister und Lieferanten .....</b>	<b>4</b>

## 1. Datenschutz bei der ACP IT Solutions AG

### 1.1 Verantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO

ACP IT Solutions AG  
Carl-Jordan-Straße 18a  
83059 Kolbermoor  
Deutschland

Tel: +49 (0) 8031 2902 0

Fax: +49 (0) 8031 2902 140

E-Mail: [datenschutz.kol@acp.de](mailto:datenschutz.kol@acp.de)

### 1.2 Anwendungsbereich

Betroffene erhalten mit dieser Datenschutzerklärung Information über die Art, den Umfang und Zweck der Erhebung und Verwendung ihrer Daten durch den Verantwortlichen.

Den rechtlichen Rahmen für den Datenschutz bilden die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

### 1.3 Stellenwert des Datenschutzes

Datenschutz hat für den Geschäftsbetrieb der ACP IT Solutions AG, Kolbermoor (im Folgenden als „ACP“ bezeichnet) eine äußerst hohe Bedeutung. Der Schutz von Informationen und auch der von informationstechnischen Systemen ist ein integraler und zentraler Bestandteil der Geschäftspolitik der ACP.

Den hohen Stellenwert, welchen die Informationssicherheit und der Datenschutz einnehmen, trägt auch der starken Abhängigkeit der ACP von Informationen und informationstechnischen Systemen Rechnung. Gleiche Wertigkeit gilt selbstverständlich und im Besonderen bei der Leistungserbringung (IT-Services) für Kunden der ACP.

Die ACP verarbeitet personenbezogene Daten ihrer Kunden, Interessenten und von Bewerbern und es muss sichergestellt sein, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die ACP unter Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen erfolgt. Zu diesem Zweck hat die ACP u.a. einen Datenschutzbeauftragten bestellt.

Mit dieser Datenschutzerklärung stellt die ACP sicher, dass bei der Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten die Transparenz- und Informationspflichten insbesondere gemäß Art. 13, 14 DSGVO beachtet werden.

### 1.4 Datenschutzbeauftragter

Datenschutzbeauftragter der ACP ist:

Herr Carsten Gerlach Tel.: 030-2005420

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter [datenschutz.kol@acp.de](mailto:datenschutz.kol@acp.de).

## 2. Datenschutzinformationen für Bewerber

Falls sie uns Bewerbungsunterlagen haben zukommen lassen, möchten wir Sie nachfolgend über die Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung informieren.

1. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen des gesamten Bewerbungsverfahrens mitteilen (zum Beispiel in Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen, Bewerber-Fragebögen, Bewerber-Interviews). Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die uns zulässigerweise von Personalvermittlern zur Verfügung gestellt wurden. Die Datenverarbeitung erfolgt gemäß § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens („Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses“).
2. Soweit Sie nicht in eine Speicherung der Daten über das Ende des konkreten Bewerbungsverfahrens hinaus eingewilligt haben, löschen wir Ihre Daten sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Das Bewerbungsverfahren ist abgeschlossen, wenn diejenige Frist abgelaufen ist, in der noch mit Klagen wegen Verstoßes gegen das AGG zu rechnen ist (i.d.R. fünf Monate dem Versand der Ablehnung, wenn bis dahin keine Klage bzw. Geltendmachung nach § 15 Abs. 4 AGG eingegangen ist).
3. Soweit Sie in eine Speicherung der Daten über das Ende des konkreten Bewerbungsverfahrens hinaus eingewilligt haben, damit wir Sie später kontaktieren und das Bewerbungsverfahren fortsetzen können, falls Sie für eine andere Stelle in Betracht kommen, ist die Rechtsgrundlage für diese weitere Speicherung Art. 6 Abs. 1a DSGVO. Wir löschen Ihre Daten jedoch spätestens 5 Jahre nach Abschluss des konkreten Bewerbungsverfahrens.

Sie können die Einwilligung jederzeit z.B. per E-Mail an [hr-kol@acp.de](mailto:hr-kol@acp.de) widerrufen; in diesem Fall werden Ihre Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unverzüglich gelöscht.

4. Wir bedienen uns der ACP Group AG als externer Dienstleister, der ausschließlich in unserem Auftrag tätig werden und Daten nicht zu eigenen Zwecken verarbeiten darf.
5. Neben dem Recht auf Widerruf Ihrer uns gegenüber erteilten Einwilligungen stehen Ihnen bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO zu. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)  
Promenade 27, 91522 Ansbach  
Telefon: +49 (0) 981 53 1300  
Telefax: +49 (0) 981 53 98 1300  
E-Mail: [poststelle@lda.bayern.de](mailto:poststelle@lda.bayern.de)

### 3. Datenschutzinformationen für Kunden, Dienstleister und Lieferanten

Falls Sie mit uns als Kunde, Dienstleister oder Lieferant in einer Geschäftsbeziehung stehen oder wir eine solche Geschäftsbeziehung anbahnen, gelten die folgenden Datenschutzhinweise.

Die nachfolgenden Datenschutzhinweise beziehen sich auf personenbezogene Daten, die anlässlich der Vertragsanbahnung und Vertragsdurchführung anfallen und verarbeitet werden (z.B. Kontaktdaten, Korrespondenz, Vertragsdaten). Sie gelten nicht, insoweit die Verarbeitung personenbezogener Daten Vertrags- bzw. Leistungsgegenstand ist (also z.B. in Bezug auf Ihre Daten, die Sie als Kunde in einem von uns bereitgestellten managed service verarbeiten).

#### a) Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1b DSGVO. Dies gilt jeweils für die Verarbeitungen, die im Rahmen eines Vertrages zwischen Ihnen bzw. Ihres Arbeitgebers und der ACP erfolgen und umfasst insbesondere Vertragsanbahnung, Vertragsabwicklung / Durchführung, Betreuung, Abrechnung und Inkasso.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten zu wahren (Art. 6 Abs. 1f DSGVO). Dies kann insbesondere erforderlich sein:

- zur Durchführung interner und externer Korrespondenz einschließlich Dokumentation, Bürokommunikation und Unterstützung von Auswertungen. Erstellung, Steuerung, Archivierung von Informationen, Dokumenten und Geschäftsprozessen sowie Speicherung von Adressdaten von Ansprechpartnern bei Geschäfts- und sonstigen Kommunikationspartnern
- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs,
- zur Durchführung von Kommunikationsvorgängen und für den Informationsaustausch,
- um interne Qualitätskontrollen durchzuführen,
- zur Aufrechterhaltung eines ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebs, insbesondere zu Zwecken der Buchhaltung und des Risikomanagements,
- zu Marketingzwecken, soweit rechtlich zulässig,
- zur Durchsetzung unserer rechtlichen Ansprüche,
- um unseren rechtlichen und vertraglichen Verpflichtungen nachzukommen.

Sollten wir für die Verarbeitung Ihrer Daten einmal eine Einwilligung einholen (Art. 6 Abs. 1a DSGVO), können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

#### b) Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Innerhalb der ACP erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung ihrer Aufgaben bzgl. der oben genannten Zwecke benötigen. Im Rahmen unserer Tätigkeiten müssen wir zum Teil auch Daten an externe Dritte übermitteln und bedienen uns externer Dienstleister. An folgende Empfänger und Kategorien von Empfängern können wir insbesondere Ihre personenbezogenen Daten übermitteln:

- Technische Dienstleister, wie IT- und Hosting-Dienstleister, Telekommunikationsdienstleister.
- Staatliche Stellen und Behörden, z. B. zur Strafverfolgung oder zur Gefahrenabwehr
- Kaufmännische Dienstleister, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Rechtsanwälte

- Vertragspartner (soweit z.B. zur Durchführung von Verträgen erforderlich)

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien z.B. nach den Grundsätzen des sogenannten Privacy Shield (<https://www.privacyshield.gov/welcome>) oder auf Grundlage sogenannter Standardvertragsklauseln der EU-Kommission ([http://ec.europa.eu/justice/data-protection/international-transfers/transfer/index\\_en.htm](http://ec.europa.eu/justice/data-protection/international-transfers/transfer/index_en.htm)) vorliegen.

### c) Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen oder von der ACP geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung. Die Speicherfristen betragen danach in der Regel bis zu sechs bzw. zehn Jahre. Bei Bedarf erteilen wir Ihnen gerne weitere Auskünfte zur Dauer der Datenspeicherung in Bezug auf den konkreten Zweck.

### d) Betroffenenrechte

Neben dem Recht auf Widerruf Ihrer uns gegenüber erteilten Einwilligungen stehen Ihnen bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO zu.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen (Art. 21 Abs. 1 DSGVO). Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1f DSGVO für Zwecke der Direktwerbung verarbeiten, haben Sie das Recht, jederzeit auch ohne Angabe von Gründen dagegen Widerspruch einzulegen (Art. 21 Abs. 2 DSGVO).

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei den Datenschutzaufsichtsbehörden nach Art. 77 DSGVO. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)  
Promenade 27, 91522 Ansbach  
Telefon: +49 (0) 981 53 1300  
Telefax: +49 (0) 981 53 98 1300  
E-Mail: [poststelle@lda.bayern.de](mailto:poststelle@lda.bayern.de)